



Die Trägerin des Schulpreises Irmak Sertdemir mit dem stellvertretenden Schulleiter Patrick Schätzle. BILD: JULIA NEETZOW

138 Schüler haben Abschluss in der Tasche

Die Realschule Donaueschingen verabschiedet ihre Absolventen. Diese haben wegen Corona zwei schwierige Jahre hinter sich

Donaueschingen – Für 138 Schüler geht die Zeit an der Realschule Donaueschingen mit der Abschlussfeier zu Ende. Gefeierte wurde der Erhalt der Mittleren Reife und des Hauptschulabschlusses, und das endlich wieder gemeinsam in der Donauhalle. Die Schüler Fabian Ringwald und Altin Limani eröffneten die Feier und führten mit Witz durch den gesamten Abend. Die Bläserklassen 6b und 6c stimmten die Absolventen und deren Gäste unter der Leitung von Christina Kleiser schwungvoll mit dem Stück „Let's rock“ auf die Feier ein.

Anschließend richtete der zweite Konrektor Patrick Schätzle die ersten Worte an die Gäste. „Man soll die Zukunft nicht voraussehen wollen, sondern möglichst machen.“ Die Eröffnungsrede stand ganz unter diesem Zitat von Antoine de Saint-Exupéry. Rückblicke auf die Zeit an der Realschule wurden mit Fotos von Klassenfahrten, Projekten und dem Schulalltag begleitet. Der Konrektor lobte die Absolventen für ihre Leistungen und ermutigte sie, ihre Zukunft aktiv zu gestalten. Der Elternbeiratsvorsitzende Markus Mattern hob besonders die erschwerten Umstände durch die Pandemie hervor, denen die Absolventen in den vergangenen Jahren gegenüberstanden: Fernunterricht, Wechselunterricht und Präsenzunterricht unter besonderen Bedingungen wurden erfolgreich von den Schülern,

Eltern und den Lehrkräften gemeistert. Auch die Schülersprecherin Helena Kayakoparan richtete das Wort an die Gäste und blickte mit einem lächelnden und einem weinenden Auge auf den Abschied von der Schule und ihren Mitschülern.

Weitere gelungene Akzente setzten die Schulband unter der Leitung von Stephan Higler sowie der Turnverein des TuS Bräunlingen, bevor die Zeugnisübergabe den Abend abschloss. Die Klassenlehrer der Abschlussklassen blickten auf die gemeinsame Schulzeit zurück und übergaben in einem feierlichen Rahmen die Zeugnisse. Den Höhepunkt des Abends stellte die Vergabe der Liebe, Preise und Sonderpreise durch Tanja Henseler und Patrick Schätzle dar. Hervorzuheben ist Irmak Sertdemir aus der Klasse 10c, die den

Schulpreis als Jahrgangsbeste erhielt. Liebe gingen an Leonie Brucker, Sarah Dilger, Leonie Hauger, Helena Kayakoparan, Erik Suttikus, Pirmin Frank, Julia Mäder, Felix Schottman, Rika Gasser, Lena Sanne, Leonie Herzer, Alexander Karl, Anna Frankenberger, Lina Haible, Lena Hauser, Meleke Yazici. Klassenpreise gingen an Janne Haverkamp, Julia Häföler, Luna Lurang, Irmak Sertdemir, Sarah Hasenfraz, Fabio Iraci-Sareri, Merle Sagcob.

Auszeichnungen für herausragende fachliche Leistungen gingen an Rika Gasser (Deutsch, AES), Irmak Sertdemir (Mathematik, NWA, AES), Lena Sanne (Englisch), Julia Häföler und Janne Haverkamp (Französisch), Pirmin Frank und Jonas Greitmann (Technik), Timo Heim (Sport), Leonie Brucker (Musik), Tom Scheu (BK).